

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadt Kappeln		
Gremium:	Stadtvertretung Kappeln		
Sitzung am:	23.11.2016		
Sitzungsort:	Kappeln		
Sitzungsbeginn:	18:30	Sitzungsende:	20:13

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Schriftführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Kappeln
Gremium:	Stadtvertretung Kappeln
Sitzung am:	23.11.2016

Anwesend sind:

Sitzungsteilnehmer

Frau Dagmar Ungethüm-Ancker
Herr Christian Andresen
Herr Michael Arendt
Herr Lars Braack
Herr Norbert Dick
Frau Corinna Graunke
Herr Arne Haar
Herr Peter Koch
Frau Marta Kraft
Herr Axel Langkowski
Herr Matthias Mau
Herr Rainer Moll
Herr Karsten Poppner
Herr Volker Ramge
Herr Thorsten Schacht
Herr Michael-Sven Schattka
Herr Philipp Schmitt
Herr Helmut Schulz
Herr Jürgen Strahl
Herr Harald Stührwold

Verwaltung

Herr Jörg Exner
Frau Jana Kruse
Frau Ute Soht
Herr Bürgermeister Heiko Traulsen

Presse

Herr Werner Barz
Frau Rebecca Nordmann

Entschuldigt fehlen:

Sitzungsteilnehmer

Herr Thomas Grohmann
Herr Dirk Langenstein
Frau Ilona Mende

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Kappeln
Gremium:	Stadtvertretung Kappeln
Sitzung am:	23.11.2016

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge
3. Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten
4. Eingaben und Anfragen
5. Mitteilungen der Vorsitzenden
6. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters über wichtige Verwaltungsangelegenheiten
7. Berichte über die Arbeit der Ausschüsse durch die oder den Vorsitzenden oder die Vertretung
8. Einwohnerfragestunde
9. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
10. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
11. Antrag der CDU-Fraktion zur Beteiligung von Jugendlichen
12. Bestellung städtischer Vertreter für AKG und WTK
13. Beratung und Beschlussempfehlung für die Erhöhung des Preisgeldes für den Niederdeutscher Literaturpreis ab 2017
14. Beratung und Beschlussempfehlung für die Erhöhung des Zuschusses an den TSV Kappeln für die Sanierung des Musikheimes 2016 und Neubau von Sanitäranlagen 2017
15. Betrauung der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen
16. Neubau für zwei Krippengruppen inkl. weiterer Nebenräume (Sozialraum, Küche, Sanitär usw.)) der Gemeinschaft zur Förderung der Waldorfpädagogik Kappeln e.V.
17. Vorstellung Raumsituation der Stadtbücherei Kappeln mit dem Ziel der Neugestaltung
18. Widmung von Straßen im Stadtgebiet
19. 7. Änderung des B-Planes Nr. 65 "Port Olpenitz" für den Ferienpark im südöstlichen Be-

reich; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

20. 11. Änderung B- Plan Nr. 65 "Port Olpenitz" für den Bereich Mole; hier: Aufstellungsbeschluss
21. 8. Änderung des B- Plans Nr. 1 "Ellenberg"; hier: Aufstellungsbeschluss
22. Erneuerung des Heringszaunes
23. Betriebs- und Finanzierungskonzept Angelner Dampfeisenbahn 2016 bis 2025
24. Zuwendungsbescheid zum Städtebauförderprogramm 2016; hier: Einstellung der Eigenmittel in die Haushalte 2016 bis 2018
25. Stellenplan 2017
26. Ideenfindung Mühlenumfeld; Hier: Vorstellung durch Herrn Sunder-Plassmann

Körperschaft:	Stadt Kappeln
Gremium:	Stadtvertretung Kappeln
Sitzung am:	23.11.2016

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2.

Änderungsanträge

TOP 13 „Beratung und Beschlussempfehlung für die Erhöhung des städtischen Zuschusses an die Volkshochschule Kappeln, Vorlage 2016/237“ wird von der Tagesordnung abgesetzt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 3.

Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten

Die nach der Absetzung von TOP 13 neuen Tagesordnungspunkte 27 bis 31 werden im nichtöffentlichen Teil beraten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 4.

Eingaben und Anfragen

Herr Dick stellt eine Frage zum Böschungsbruch am Wasserwerk. Die Frage wird von Herrn Exner beantwortet.

Tagesordnungspunkt 5.

Mitteilungen der Vorsitzenden

Keine Mitteilungen.

Tagesordnungspunkt 6.

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Kein Bericht durch den Bürgermeister, da es keine neuen, gesicherten Erkenntnisse, wie z.B. beim Neubau des Kreisels, gibt.

Tagesordnungspunkt 7.**Berichte über die Arbeit der Ausschüsse durch die oder den Vorsitzenden oder die Vertretung**

Herr Mau berichtet über die Sitzungen des Hauptausschusses 14.11., 31.10. und 19.10.
Herr Ramge berichtet über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 7.11.
Herr Langkowski berichtet über die Sitzung des Ausschusses Wirtschaft und Touristik vom 5.10.
Herr Schmitt berichtet über die Sitzung vom Ausschuss für Umwelt und Verkehr vom 16.11.
Von der Sitzung des Ausschusses Jugend, Kultur, Sport und Schulen vom 2.11. erfolgt kein Bericht.

Tagesordnungspunkt 8.**Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

Tagesordnungspunkt 9.**Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

Keine offenen Beschlüsse.

Tagesordnungspunkt 10.**Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Keine Einwendungen.

Tagesordnungspunkt 11.

Antrag der CDU-Fraktion zur Beteiligung von Jugendlichen
Vorlage: 2016/284

Herr Ramge stellt den Antrag vor und bittet um eine Einladung der Schüler durch das Rathaus.

Der Antrag wird im Ausschuss Jugend, Kultur, Sport und Schulen weiter beraten.

Tagesordnungspunkt 12.

Bestellung städtischer Vertreter für AKG und WTK
Vorlage: 2016/279

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, Frau Ute Sohrnt zur Prokuristin der Abwasserentsorgung Kappeln GmbH und Herrn Wolfhard Kutz zum Gesellschaftervertreter in der Wirtschaft und Touristik Kappeln GmbH zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 13.

Beratung und Beschlussempfehlung für die Erhöhung des Preisgeldes für den Niederdeutscher Literaturpreis ab 2017
Vorlage: 2016/263

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt das Preisgeld des Niederdeutschen Literaturpreises der Stadt Kappeln auf 3.000,00 € anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 14.

Beratung und Beschlussempfehlung für die Erhöhung des Zuschusses an den TSV Kappeln für die Sanierung des Musikheimes 2016 und Neubau von Sanitäranlagen 2017

Vorlage: 2016/235

Frau Ungethüm-Ancker verlässt den Saal, Herr Schulz übernimmt die Sitzungsleitung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt dem TSV Kappeln für die Sanierung des Musikheimes eine Nachzahlung von 2.923,19 € zu gewähren. Der Betrag ist in den Haushalt 2017 einzuplanen. Gleichzeitig ist für den Neubau der Sanitäranlagen ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von 30% der geprüften förderfähigen Kosten in den Haushalt 2017 einzuplanen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

Frau Ungethüm-Ancker nimmt wieder an der Sitzung teil und übernimmt die Sitzungsleitung.

Tagesordnungspunkt 15.

Betrauung der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen

Vorlage: 2016/226

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Stadt Kappeln betraut die Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen nach Maßgabe des diesem Beschluss als **Anlage 1** beigefügten Betrauungsaktes.
2. Die Verwaltung der Stadt Kappeln wird angewiesen, unverzüglich einen Beschluss der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH herbeizuführen, mit dem der Betrauungsakt als verbindliche Weisung an deren Geschäftsführung beschlossen und umgesetzt wird.
3. Die Verwaltung der Stadt Kappeln wird angewiesen, unverzüglich einen Beschluss der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH herbeizuführen, mit dem der § 2 und der § 15 des Gesellschaftsvertrages der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH nach Maßgabe des diesem Beschluss als **Anlage 2** beigefügten Entwurfs unverzüglich angepasst wird.
4. Die Verwaltung der Stadt Kappeln wird angewiesen, unverzüglich einen Beschluss der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH herbeizuführen, mit dem der Gesellschaftsvertrag der Wirtschaftsförderungs- und Regionalentwicklungsgesellschaft Flensburg/Schleswig mbH nach Maßgabe des diesem Beschluss als **Anlage 3** beigefügten Entwurfs mit Wirkung zum 01.01.2017 angepasst wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 16.

**Neubau für zwei Krippengruppen inkl. weiterer Nebenräume (Sozialraum, Küche, Sanitär usw.) der Gemeinschaft zur Förderung der Waldorfpädagogik Kappeln e.V.
Vorlage: 2016/242**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt zur Verbesserung der Betreuungssituation für Kinder unter 3 Jahren in Kappeln, der Gemeinschaft für Waldorfpädagogik Kappeln e.V. für die Schaffung von 20 Betreuungsplätzen einen Finanzrahmen für nicht durch Zuschüsse gedeckte Kosten in Höhe von bis zu 200.000,00 € zur Verfügung zu stellen. Die Mittel sind durch Kredit über einen Zeitraum von 25 Jahren (Zweckbindung) zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 17.

Vorstellung Raumsituation der Stadtbücherei Kappeln mit dem Ziel der Neugestaltung

Vorlage: 2016/163

Beschluss:

Es werden im Jahr 2017 60.850,00 € für Bauunterhaltung und 20.000,00 € für die Heizungserneuerung bereitgestellt, das Möblierungskonzept wird auf 2018 und der Wintergarten wird auf 2019 verschoben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 18.

Widmung von Straßen im Stadtgebiet

Vorlage: 2016/168

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, nachfolgende Verkehrsflächen gemäß § 6 Absatz 1 StrWG für den öffentlichen Verkehr zu widmen:

1. Apfelallee

Das Flurstück 1/2, Flur 7, Gemarkung Kappeln wird gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 3a StrWG als Gemeindestraße – Ortsstraße eingestuft. Die zu widmende Verkehrsfläche ist im anliegenden Lageplan rot markiert. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Kappeln.

2. Innere Süeskoppel

- Teilflächen der Flurstücke 429 und 521 sowie das Flurstück 542, alle Flur 1, Gemarkung Mehby werden gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 3a StrWG als Gemeindestraße – Ortsstraße eingestuft. Die zu widmende Verkehrsfläche ist im anliegenden Lageplan rot markiert. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Kappeln.

- eine Teilfläche des Flurstückes 521, Flur 1, Gemarkung Mehby wird gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 4b StrWG als sonstige öffentliche Straße – beschränkt öffentliche Straße eingestuft. Die zu widmende Verkehrsfläche ist im anliegenden Lageplan grün markiert. Die Nutzung wird auf Fußgänger beschränkt (Fußweg). Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Kappeln.

3. Kiekut

- das Flurstück 22/27, Flur 7, Gemarkung Kappeln wird gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 3a StrWG als Gemeindestraße – Ortsstraße eingestuft. Die zu widmende Verkehrsfläche ist im anliegenden Lageplan rot markiert. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Kappeln.

4. Meratebogen

- Teilflächen der Flurstücke 429 und 522 sowie das Flurstück 541, alle Flur 1, Gemarkung Mehby werden gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 3a StrWG als Gemeindestraße – Ortsstraße eingestuft. Die zu widmende Verkehrsfläche ist im anliegenden Lageplan rot markiert. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Kappeln.

- Teilflächen der Flurstücke 429 und 522, beide Flur 1, Gemarkung Mehby werden gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 4b StrWG als sonstige öffentliche Straße – beschränkt öffentliche Straße eingestuft. Die zu widmende Verkehrsfläche ist im anliegenden Lageplan grün markiert. Die Nutzung wird auf Fußgänger beschränkt (Fußweg). Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Kappeln.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 19.

7. Änderung des B-Planes Nr. 65 "Port Olpenitz" für den Ferienpark im südöstlichen Bereich; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2016/215

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 7. Änderung des B-Planes Nr. 65 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß Abwägungsvorschlägen vom 06.09.2016 und 04.11.2016 geprüft.

Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die hierzu eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Stadtvertretung die 7. Änderung des B-Planes Nr. 65 „Port Olpenitz“ für den Ferienpark im südöstlichen Bereich, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
Die Begründung wird gebilligt.
3. Der Beschluss der B-Plan-Änderung durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 20.

11. Änderung B- Plan Nr. 65 "Port Olpenitz" für den Bereich Mole; hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2016/243

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden B-Plan Nr. 65 „Port Olpenitz“ der Stadt Kappeln wird die 11. Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt. Mit dieser B-Plan-Änderung werden folgende Planungsziele angestrebt:
- Ausweisung eines Wellenbrechers am ausgewiesenen Strandbereich - .
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB.

3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Büro Springer in Busdorf beauftragt werden.
4. Auf eine generelle frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird verzichtet, jedoch werden die unmittelbar betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange über diese Aufstellung informiert und zur Abgabe einer Stellungnahme vor öffentlicher Auslegung der Planunterlagen aufgefordert.
5. Auf die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit wird verzichtet.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 21.

**8. Änderung des B- Plans Nr. 1 "Ellenberg"; hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2016/274**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Für den Bereich der Holtenauer Straße und den nördlichen Bereich der Neustädter Straße im B- Plan- Gebiet Nr. 1 „Ellenberg“ wird die 8. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt.
Der räumliche Geltungsbereich ist in der anliegenden Planzeichnung vom 25.10.2016 ersichtlich.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

Änderung der Festsetzung „Geschossigkeit“ auf vier Geschosse für ausgewählte Gebäude.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs.1 Satz 2 BauGB).
3. Die Ausarbeitung des Planentwurfs erfolgt durch ein externes Büro.
4. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von einem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung wird abgesehen.
5. Auf die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit wird verzichtet.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreterinnen / Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 22.

**Erneuerung des Heringszaunes
Vorlage: 2016/216**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, den Heringszaun zu erneuern. Die erforderlichen Mittel werden wie folgt zur Verfügung gestellt:

- 56.000,00 € im Haushalt 2017 (anteilige Planungskosten und Kosten der FFH-Verträglichkeitsprüfung) auf der Ausgabenseite, der Zuschuss des Verschönerungsvereins in Höhe von 16.000,00 € auf der Einnahmeseite
- 394.500,00 € im Haushalt 2018 auf der Ausgabenseite, Fördermittel in Höhe von 337.800,00 € auf der Einnahmeseite

Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, dass eine Förderung mit Mitteln des Fische-reifonds bewilligt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 23.

Betriebs- und Finanzierungskonzept Angelner Dampfeisenbahn 2016 bis 2025
Vorlage: 2016/231

Das Betriebs- und Finanzierungskonzept der Angelner Dampfeisenbahn 2016 bis 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 24.

Zuwendungsbescheid zum Städtebauförderprogramm 2016; hier: Einstellung der Eigenmittel in die Haushalte 2016 bis 2018
Vorlage: 2016/240

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

Zur Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung der städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“ werden im Haushalt 2016 = 15.700 € außerplanmäßig bereit gestellt. Im Haushalt 2017 werden 41.800 € und im Haushalt 2018 werden 57.500 € bereit gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 25.

Stellenplan 2017
Vorlage: 2016/285

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Stellenplan 2017 in der vorliegenden Form mit 79,2 Stellen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2017 bereit gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 26.

**Ideenfindung Mühlenumfeld; Hier: Vorstellung durch Herrn Sunder-Plassmann
Vorlage: 2016/280**

Die Stadtvertretung begrüßt die sehr gelungene Ideenfindung und Ausarbeitung von Herrn Sunder-Plassmann.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der Umgestaltung des Mühlenumfeldes auf der Basis der von Herrn Sunder-Plassmann vorgestellten Varianten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	23
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	20
Davon stimmberechtigt:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Schließung der Sitzung um 20:13 Uhr.